

MEDIENINFORMATION

Bonn, 20. November 2020

Digital X: Vier digitale Vorreiter aus dem Südwesten Deutschlands zu regionalen Digital Champions gekürt

- Vier Mittelständler aus Stuttgart, Ebersbach, Paderborn und Weilheim als „Digital Champions“ ausgezeichnet
- Digitale Transformation und innovative Lösungen entscheidend für den Preis

Digital X ist Europas größte, Branchen-übergreifende Digitalisierungsinitiative. Sie verleiht 2020 zum dritten Mal den regionalen „Digital Champions Award“. Start-Ups und Unternehmen aus sechs Regionen haben sich für den renommierten Award beworben. Gerade in so turbulenten Zeiten wie dem Jahr 2020 sind diese Unternehmen der beste Beweis für den erfolgreichen Nutzen von Digitalisierung. Nicht nur um in Zukunft Kunden zu gewinnen, sondern auch Mitarbeiter zu begeistern. Egal, ob große Unternehmen oder kleine, egal, ob in Metropolen oder im ländlichen Raum.

Wie im Vorjahr vergibt die Jury die Auszeichnung an digitale Vorreiter in den Regionen in vier Kategorien. Ausschlaggebend für die Entscheidung der Jury war es, ob es den Unternehmen gelungen ist, ihre Produkte mit Hilfe der Digitalisierung zu verbessern. Ob die neue Lösung dazu beigetragen hat, Prozesse zu optimieren. Oder, wie in der Kategorie „Digitales Kundenerlebnis“, ob die digitalen Anwendungen einen Mehrwert für Kunden geschaffen haben. Unternehmen, die in der Kategorie „Digitale Transformation“ ausgezeichnet wurden, haben häufig ihr ganzes Geschäftsmodell verändert.

Effiziente Planung, digitale Abläufe und App-gestützte Kommunikation: Das sind die DIGITAL CHAMPIONS 2020 der Region Südwest

1. Digitale Transformation Mittelstand: Flip GmbH aus Stuttgart

Flip ist eine Kommunikationsplattform für Mitarbeiter – ein soziales Intranet, das alle Mitarbeiter von Außendienst bis Werkbank gleichermaßen informiert. Dank der mobilen App können so alle Mitarbeiter innerhalb von Sekunden auf allen

Endgeräten mit wichtigen Informationen versorgt werden. Der Kollege am Schreibtisch genauso schnell, wie der Kollege unterwegs. Ein Vorteil, der sich gerade während der Pandemie bewährt hat, wo ein Großteil der Mitarbeiter im Homeoffice arbeitet. In Zeiten, wo der Bedarf an guten Lösungen für die Kommunikation mit und unter den Mitarbeitern noch wichtiger geworden ist, vergab die Jury hierfür die Auszeichnung in der Kategorie „Digitale Transformation Mittelstand“.

2. Digitales Kundenerlebnis: Meine Möbelfabrik GmbH aus Ebersbach an der Fils

Manche Ecke in der Wohnung braucht ein maßgeschneidertes Möbel. Die Meine Möbelfabrik hat dafür einen 3-D-Konfigurator entwickelt, mit dem der Kunde sein Möbelstück Schritt für Schritt plant. Ganz einfach, online – Klick für Klick. Der Preis wird parallel während der Planung angepasst. Farbe, Richtung des Türanschlages, Wahl der Griffe – der Auswahl sind kaum Grenzen gesetzt. Das digitale Tool zeigt das individuelle Produkt von allen Seiten. Für diese kundenfreundliche Maßanfertigung vom Schreiner gab es von der Jury die Auszeichnung in der Kategorie „Digitales Kundenerlebnis“.

3. Digitale Produkte & Dienstleistungen: Robiotic GmbH aus Paderborn

Wenn das Lieblingsessen gestrichen wird oder gar das ganze Essen ausfällt, weil ein wichtiges Gerät in der Großküche des Lieferanten defekt ist, ist die Enttäuschung groß. Vernetzte Sensoren der Firma Robiotic sorgen dafür, dass es erst gar nicht so weit kommt. Bestellungen der Einrichtungen, Kontrolle der Geräte – all das führt Robiotic in einem IoT (Internet of Things)-Projekt zusammen. Dank vernetzter Sensoren melden sich Geräte frühzeitig, wenn ein Teil ausgetauscht werden muss. Die IoT-Lösungen von Robiotic sind vielseitig einsetzbar: ob in Großküchen, bei Bestell- und Buchungsvorgängen in Schulkantinen und Kitas oder bei der Feuerwehr, wenn es um die verbesserte Kommunikation mit den Einsatzkräften geht.

Für diese vielseitig einsetzbaren IoT-Lösungen wurde die Robiotic GmbH von der Jury in der Kategorie „Digitale Produkte & Dienstleistungen“ ausgezeichnet und erhielt zusätzlich den Preis als „Best Regional Champion“.

4. Digitale Prozesse & Organisation: Fischer Weilheim GmbH aus Weilheim an der Teck

Für Fischer Weilheim sind viele schwere Fahrzeuge unterwegs: Ob es der Bagger für die Auszubildenden ist, einer der Schütflader im Einsatz im Straßenbau oder einer für das Recycling von Baustoffen. Diese Fahrzeuge müssen regelmäßig betankt werden. Eine vermeintlich einfache Aufgabe, die allerdings sorgfältige Planung und klare Abläufe erfordert. Die Betankung erfolgt jetzt an „digitalen Tankstellen“, entwickelt von der Hermann Lümme GmbH. Sie erfassen automatisch welches Fahrzeug wo und wieviel tankt. Zusätzlich werden die Kilometer- und Betriebsstunden erfasst. Das hilft Fischer Weilheim, die Kosten zu senken und erlaubt eine kontinuierliche Analyse der Tankvorgänge. Mit dieser Lösung fuhr Fischer Weilheim den Sieg in der Kategorie „Digitale Prozesse & Organisation“ ein.

Zum Hintergrund

DIGITAL X ist Europas größte, Branchen-übergreifende Digitalisierungsinitiative. In ihr engagieren sich über 200 nationale und internationale Partner. Sie begleitet kleine und mittelständische Unternehmen bei der digitalen Transformation. Das Konzept: vernetzen, austauschen und voneinander lernen im Sinne des digitalen Fortschritts. Die besten Unternehmen werden mit dem „[Digital Champions Award](#)“ ausgezeichnet. Weitere Details zur Digitalisierungsinitiative finden Sie [hier](#) und unter www.telekom.com/digitalx.

Unter dca.wiwo.de erfahren Sie, welche Unternehmen es ebenfalls aufs Siegestreppchen geschafft haben.

Deutsche Telekom AG
Corporate Communications

Tel.: 0228 181 – 49494
E-Mail: presse@digital-x.eu

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien
www.telekom.com/fotos
www.twitter.com/deutschetelekom
www.facebook.com/deutschetelekom
www.telekom.com/blog
www.youtube.com/deutschetelekom
www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>

Über die Initiative DIGITAL X: Folgen Sie dem Hashtag #digitalx auf Twitter und LinkedIn